

Jesus stirbt am Kreuz

Jesus hat sein Kreuz auf den Berg Golgotha getragen. Dort reißen ihm die Soldaten die Kleider vom Leib und teilen sie unter sich auf.

Dann nageln sie Jesus an das Kreuz.

Über ihm bringen sie eine Tafel an, auf der geschrieben steht:

„Jesus von Nazareth, der König der Juden.“

Unter dem Kreuz stehen Maria, die Mutter Jesu und Johannes, einer seiner besten Freunde.

„Kümmere dich um meine Mutter“, sagt Jesus zu seinem Freund Johannes.

Und zu seiner Mutter sagt er:

„Er ist jetzt dein Sohn.“

Es ist Mittag. Plötzlich verdunkelt sich der Himmel.

Um drei Uhr nachmittags ruft Jesus:

„Es ist vollbracht!“

Dann läßt er seinen Kopf sinken, gibt sein Leben hin und stirbt.

In der Nähe ist ein Garten mit einem neuen Grab.

In dieses Grab wird der Leichnam Jesu gelegt.